



## „Regionale Versorgungszentren“

Volker Sidortschuk

Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und

Regionale Entwicklung

Geschäftsstelle Versorgungszentren

---

---

# Das Modellprojekt

- Sicherstellung von Versorgungsangeboten im Flächenland Niedersachsen
  - Erhalt von Angeboten der Daseinsvorsorge in den ländlichen Regionen und insbesondere der hausärztlichen Versorgung
  - An fünf Standorten werden kommunale Regionale Versorgungszentren (RVZ) aufgebaut, um den Herausforderungen zu begegnen
  - Projektlaufzeit bis Ende 2023 mit **überdauernden Strukturen**
  - Lenkungskreis aus Regionalministerium, Gesundheitsministerium, KVN, Krankenkassen, Bundesagentur für Arbeit, NLT, NST, NSGB und den kommunalen Projektpartnern
  - In den RVZ sollen neben einem kommunalen Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) mit hausärztlichem Schwerpunkt Angebote der lokalen Daseinsvorsorge an gut erreichbaren Orten gebündelt werden
-

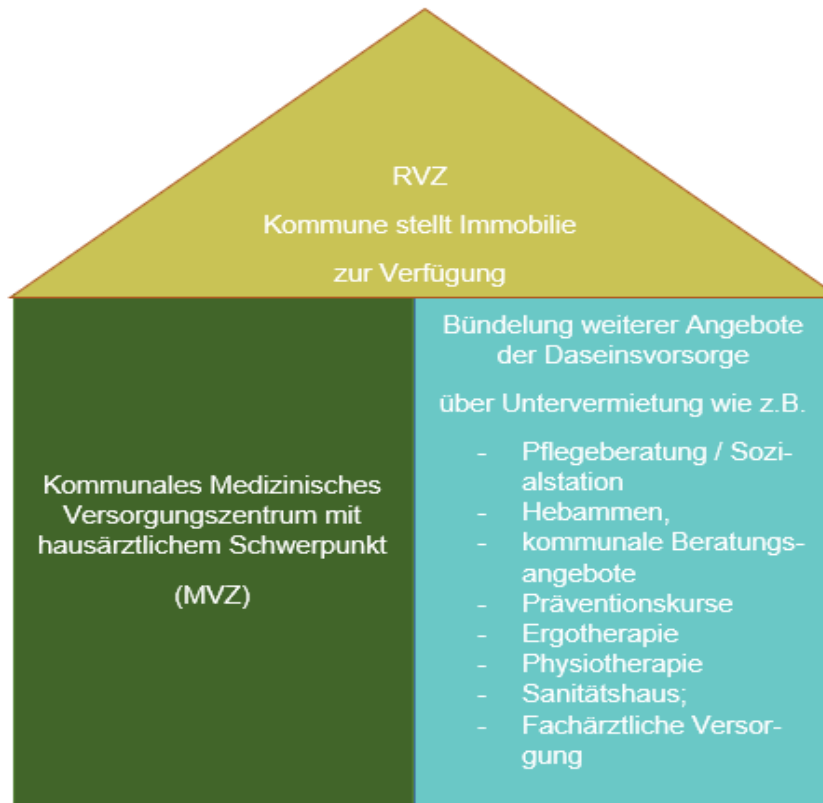
---

# Der Ansatz

- Orientiert an den örtlichen Bedarfen und Bedürfnissen der Einwohner und Einwohnerinnen
  - Alternative Lösungen erproben
  - Wir wünschen uns:
    - Verbesserung der hausärztlichen Versorgung
    - Verbesserung der Lebensqualität der ländlichen Räume
    - Belebung von Zentren
    - Nachnutzung leerfallender Immobilien
  - Fördergelder für fünf Modelle wurden seitens MB zur Verfügung gestellt
-

# Das Konzept

## Alles unter einem Dach / auf einem Campus



**Gute Erreichbarkeit  
mit dem ÖPNV oder  
Abrufdiensten**

# Das Ziel

- Ländliche Räume in Niedersachsen als attraktive Räume zum Leben und Arbeiten erhalten und gestalten
  - Herausforderungen in den ländlichen Räumen begegnen
    - demografischer Wandel
    - Erhalt/Aufbau von Daseinsvorsorgeangeboten
    - Erhalt der hausärztlichen Versorgung
-

---

# Die Modelle

- fünf Modellprojekte im Aufbau mit unterschiedlichem Zuschnitt
  - 1. Phase:
    - Wesermarsch/Nordenham
    - Cuxhaven/Wurster Nordseeküste (Nordholz)
    - Kommunen im Leinebergland/Standort Alfeld
  - 2. Phase
    - Wolfenbüttel/Baddeckenstedt
    - Schaumburg/Auetal
  - Begleitende Evaluierung
-

---

# Erfahrungen/Schwierigkeiten der Modelle

„Für die ersten war es schwierig“

- In die Thematik einarbeiten
  - Gründung kommunales MVZ
  - Fachkräftegewinnung
    - vor Ort tätige Ärztinnen und Ärzten
    - Neue Ärztinnen und Ärzte
    - Weiteres Personal
  - Gewinnung weiterer Angebote
    - Großes Interesse vor Ort
-

---

# Vom Modell (bis Ende 2023) zur Verstetigung (ab 2024) „überdauernden Strukturen“

- Aktuell Förderungen von Konzepten aufgrund des Modellprojektes möglich
  - Zuwendungsempfänger: Kommunen
  - Eckpunkte: ergänzend zu ZILE (Stichtag jährlich 30.09.)
  - Landeseigene Richtlinie ab 2024 geplant (sofern Mittel zur Verfügung gestellt werden)
  - Förderfähig zum Beispiel ab 2024:  
Coaching/Beratung im Vorfeld, Projektkoordinierung,  
Gründungsgeschäftsführung, Ausstattung für MVZ/RVZ
-



## Ansprechpartner im MB

Geschäftsstelle Regionale Versorgungszentren:

Volker Sidortschuk  
0511/120 – 9722

Romy Ilsemann  
0511/120 – 9726

[versorgungszentren@mb.niedersachsen.de](mailto:versorgungszentren@mb.niedersachsen.de)

---